

Erstellt durch Hauptamt

Gemeinderat

öffentlich

Entscheidung

20.10.2022

3. Hüfinger Zukunftsdialog – Konzeption und Beauftragung

Sachdarstellung:

1. Allgemein

In Zusammenarbeit mit der Firma translake GmbH, Konstanz wurde am 22.10.2018 der 1. Hüfinger Zukunftsdialog und am 16.05.2022 der 2. Hüfinger Zukunftsdialog jeweils in der Festhalle Hüfingen durchgeführt. Beim 2. Hüfinger Zukunftsdialog war vom 12. Januar bis 13. Februar 2022 eine Bürgerbefragung vorgeschaltet. Die Dokumentation zu den Zukunftsdialogen wurde jeweils in Gemeinderat beraten und notwendige Beschlüsse gefasst. Die Dokumentationen und die Beschlüsse sind auf der Homepage der Stadt Hüfingen einsehbar.

Konsens im Gemeinderat war, dass der Hüfinger Zukunftsdialog eine geeignete Plattform ist, mit den Bürgerinnen und Bürgern über Zukunftsthemen ins Gespräch zu kommen.. Ziel war es den Hüfinger Zukunftsdialog im 2-jährigen Rhythmus durchzuführen. Die Corona-Pandemie verhinderten zuerst den für 2020 und später den für 2021 geplanten 2. Hüfinger Zukunftsdialog. Dieser konnte dann erst 2022 durchgeführt werden. Die Verwaltung schlägt vor den 3. Hüfinger Zukunftsdialog für das 2. Halbjahr 2023 vorzubereiten. Damit könnte noch innerhalb der aktuellen Gemeinderatsperiode der gemeinsame Bürgerdialog weiter fortgeführt werden.

2. Konzept der Firma translake GmbH

Mit Frau Faha von der translake GmbH wurde zwischenzeitlich ein Gespräch über die Durchführung des 3. Hüfinger Zukunftsdialoges geführt. Die translake GmbH bewirbt sich darum, den 3. Hüfinger Zukunftsdialog konzeptionell zu gestalten und auch vollumfänglich zu begleiten.

Ziel ist es, wie bei den zurückliegenden Bürgerdialogen, mit möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen, wenn es darum geht sich mit Zukunftsthemen der Stadt zu beschäftigen.

Gemeinsam soll besprochen werden: **Wie möchten wir in Zukunft in Hüfingen leben?**

Der 3. Hüfinger Zukunftsdialog kann, lt. Vorschlag von translake GmbH, unter dem Thema "Zukunftsdialog on Tour - Die Stadtverwaltung kommt zu den Bürgerinnen und Bürgern!" stehen. An ein oder zwei Tagen könnten verschiedene Orte aufgesucht werden. Dies können z.B. Treffpunkte, Kindertageseinrichtungen, Spielplätze, Unternehmen, öffentliche Plätze, etc. in der Kernstadt und den Ortsteilen sein. Das Gespräch wird dort gesucht, wo die Bürgerinnen und Bürger sowieso sind. Ein Dialog zwischen Bürgerschaft, Gemeinderäten und Stadtverwaltung entsteht.

Mit den Bürgerinnen und Bürgern werden Zukunftsthemen besprochen und Fragestellungen diskutiert. Mögliche Fragen an die Bürgerschaft könnten z.B. sein: Wo sehen Sie aktuell Handlungsbedarf, wenn Sie an die Stadt Hüfingen denken? Was braucht es in Zukunft? Woran sollten wir gemeinsam arbeiten, damit Hüfingen auch in Zukunft attraktiv ist? Welche Herausforderungen gibt es dabei?

An allen Orten würden dieselben Fragen gestellt, jedoch mit unterschiedlichen Personen diskutiert werden. Als Ergebnis werden Themen und Handlungsfelder sichtbar, die mit Blick auf die Zukunft in Hüfingen relevant sind und in den Fachbereichen der Stadtverwaltung aufgegriffen werden können. Die Ergebnisse würden ansprechend dokumentiert. Darüber hinaus wäre es denkbar, die Themen, welche vertieft werden sollen, in weiteren Workshops („Follow-Up“) oder einem Runden Tisch weiter auszuarbeiten.

Die Veranstaltung kann gemeinsam mit einer Spurgruppe vorbereitet werden, ähnlich wie bereits der erste und zweite Zukunftsdialog. Die Spurgruppe besteht aus Bürgerinnen und Bürgern mit unterschiedlichen Perspektiven aus Hüfingen sowie den Stadtteilen und würde für die Vorbereitung des 3. Zukunftsdialogs neu zusammengesetzt und einberufen werden. Die Spurgruppe hat keine inhaltlich gestaltende Rolle, ihr Schwerpunkt liegt vielmehr auf der Begleitung des Beteiligungsprozesses, also beispielsweise Überlegungen zur Bewerbung und zu geeigneten Orten.

Nach einem möglichen Zeitplan könnte die Veranstaltung im Herbst 2023 stattfinden. Ein erstes Spurgruppen-Treffen wäre entsprechend im Januar/Februar 2023 denkbar.

Von der Firma translake GmbH sind Hanna Caspar und Clara Schmitz in der Gemeinderatsitzung anwesend und werden das Konzept sowie das Angebot für den 3. Hüfinger Zukunftsdialog erläutern und auch Fragen beantworten.

3. Angebot translake GmbH vom 08.08.2022

Für die Begleitung des 3. Hüfinger Zukunftsdialogs hat die translake GmbH am 08.08.2022 zwei Alternativangebote unterbreitet. Dabei würde translake die folgenden Aufgaben übernehmen:

- Konzeption, Planung und Projektbegleitung in Abstimmung mit der Stadtverwaltung
- Vorstellung des Vorgehens im Gemeinderat Hüfingen. In der Sitzung wird die Besetzung der Spurgruppe gemeinsam durch den Gemeinderat festgelegt.
- Vorbereitung, Durchführung und Protokoll von zwei Spurgruppen-Treffen
- Vorbereitung der Veranstaltung, Erstellung eines Ablaufplans und von Materialien, Abstimmungen mit den „Gastgebern“ an den verschiedenen Orten (z.B. Unternehmen, Kindertagesstätten, ...), Beratung zur Öffentlichkeitsarbeit und zur Bewerbung der Veranstaltung
- Moderation der Veranstaltung mit interaktiven Methoden mit einem erfahrenen Moderationsteam, Veranstaltungsassistenz und Fotografie
- Erstellung einer Dokumentation

Die Angebote unterscheiden sich im zeitlichen Umfang des Zukunftsdialogs und der Anzahl der Orte, welche im Rahmen der Veranstaltung aufgesucht werden. Damit verbunden sind auch der Umfang und der Aufwand für die Vor- und Nachbereitung.

Angebot A – 3. Hüfinger Zukunftsdialog, 6-stündig an einem Samstag

- An einem Tag würden insgesamt vier Orte aufgesucht.
- Kosten für die Begleitung laut Angebot: 21.420,00 € netto, zzgl. 19% MwSt. (25.489,80 € brutto)

Angebot B – 3. Hüfinger Zukunftsdialog, Freitagnachmittag und 6-stündig an einem Samstag

- An zwei Tagen (Freitagnachmittag und Samstag) würden insgesamt sechs Orte aufgesucht.
- Kosten für die Begleitung laut Angebot: 25.850,00 € netto, zzgl. 19% MwSt. (30.761,50 € brutto)

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Vorbereitung für die Durchführung des 3. Hüfinger Zukunftsdialoges im zweiten Halbjahr 2023 zu treffen.
2. Die Firma translake GmbH aus Konstanz wird auf der Grundlage des Angebots vom 08.08.2022 beauftragt, entsprechend dem vorgelegten Konzept den 3. Hüfinger Zukunftsdialog zu begleiten.
Grundlage für die Beauftragung ist das Angebot A – **alternativ**: Angebot B.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen finanziellen Mittel im Haushaltsplan 2023 zu veranschlagen.